

## Terror gegen Andersdenkende

„Wer nicht für uns ist, ist ein Feind des Volkes!“ Menschen, die dem Rassenideal der Nationalsozialisten nicht entsprachen, diese kritisierten oder eine andere Meinung hatten, waren dem Terror der Nazis ausgesetzt. Viele Schriftsteller, Künstler, Wissenschaftler und Andersdenkende verließen Deutschland nach 1933. Sie konnten ihre Meinung nicht mehr frei äußern und hatten Angst um ihr Leben.

Bereits wenige Tage nach Hitlers Regierungsantritt konnten Menschen ohne gerichtliche Anordnung verhaftet werden, die sogenannte „Schutzhaft“. Verhaftete hatten kein Recht auf eine richterliche Anhörung oder einen Anwalt. Sie waren somit völlig der Willkür und der Gewalt der SA ausgesetzt. Dabei wurden die Betroffenen oft misshandelt und gefoltert. In dieser Zeit entstanden bereits erste Konzentrationslager in Deutschland. Viele Andersdenkende wurden dort inhaftiert.

### **Konzentrationslager (Kurzform: KZ)**

In den Lagern wurden politische Gegner des NS-Regimes, jüdische Menschen, Sinti und Roma, Homosexuelle, Zeugen Jehovas und Kriminelle zusammengefasst (konzentriert) und gefangen gehalten. Ein KZ konnte als Sammel-, Straf-, Arbeits- und/oder Vernichtungslager dienen.

### **Zeitungsverbote und Bücherverbrennungen**



Um andere Informationen und Meinungen auszuschalten, verbot die nationalsozialistische Regierung, so schnell es ging, solche Zeitungen, die nicht ihrer Linie lagen. Sie nannten das „Gleichschaltung der Presse“. In vielen Städten wurden im April/Mai 1933 Bücher von Schriftstellern verbrannt, die den Nationalsozialisten nicht genehm waren. In Baden und Württemberg geschah dies auch z.B. in Mannheim, Heidelberg, Pforzheim, Erlangen, Freiburg, Stuttgart, Tübingen und weiteren Orten.<sup>1</sup>

<https://www.dhm.de/lemo/kapitel/ns-regime>

<sup>1</sup> vgl. Burkhard, D., Carse, P., Christoffer, S. et. al. (2006): zeitreise 3. 1. Auflage. Stuttgart, Leipzig: Ernst Klett Verlag. S.108-109.

## Aufgabenstellungen:

- **Beschreibe**, wie sich die SA gegenüber politische Gegner verhielt.
- **Erkläre** die Bedeutung von „Gleichschaltung der Presse“.



**Erläutere**, warum der Begriff „Schutzhaft“ statt „KZ“ gewählt wurde.